

Grandenzer Zeitung.

General-Anzeiger

für West- und Ostpreußen, Posen und das östliche Pommern.



Erstausgabe täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen, kostet in der Stadt Grandenz...

Anzeigen nehmen an: Briefen: P. Gonschorski. Bromberg: Gruenauer'sche Buchdruckerei: G. Lech...

Die Expedition des Gefelligen besorgt Anzeigen an alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen ohne Porto- oder Spesenberechnung.

Für 60 Pf. wird der 'Gefellige' von allen Postämtern für den Monat März geliefert...

Neuzutretenden Abonnenten wird der Anfang der Erzählung 'Die Dorfgeschichte' von A. Linden gratis nachgeliefert...

Vom deutschen Reichstage.

50. Sitzung am 3. März.

Die erste Berathung der Novelle zum Zuckersteuergesetz wird fortgesetzt.

Preussischer Landwirtschaftsminister Fehr. v. Hammerstein: Wir hielten zuerst an der Materialsteuer fest...

Es steht nun unbestritten fest, daß einmal diese Gesetzgebung unsere Zuckerindustrie zu dem gemacht hat, was sie jetzt ist...

Am 3. März hat die Zuckerindustrie durch die Beschlüsse der Reichsversammlung...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Zwar sind bei Weitem zum größten Prozentsatz die Anlagen als Aktienunternehmen errichtet...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

um Abwehrung des Importes, hier um Hebung des Exportes; dort sprach man von sozialistischen Tendenzen...

dem Abg. Richter war es vorbehalten, diesen Ton hier einzuführen. (Abg. Richter: Wenn Sie nur einen so anständigen Ton hätten! Heiterkeit.)

Die Haltung des Zentrums bedauern wir, da sie unsere Zuversicht auf das Zustandekommen des Gesetzes erschüttert hat...

Was die Stellung zu der Vorlage selbst anlangt, so will ich mit meinen Ausführungen meine ganze Partei nicht festlegen...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

links: Wie viel wollen Sie denn bewilligen? Das kann ich augenblicklich nicht sagen. (Rufe links: 2 Mk! — 3 Mk!)

Abg. Richter (fr. Vpt.): Die Verhandlungen haben sich heute von 1—4 Uhr fast ausschließlich mit dem Versuch einer Wiberlegung meiner geäußerten Rede befaßt...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...

Die Zuckerindustrie als eine kapitalistische entwickelt hat, an der die Landwirtschaft direkt nicht beteiligt ist...



Umschau.

Nach fünftägiger Erörterung hat das preussische Abgeordnetenhaus diesen Dienstag den vorliegenden Etatstittel 'Gehalt des Ministers für geistliche, Unterrichts- und ultramontaner Seite wurde am Dienstag so eine Art Nachlese zu den vorausgegangenen Erörterungen geliefert...

Die Sprachangelegenheiten auf kirchlichem Gebiet sollen übrigens, wie jetzt von polnischer Seite verbreitet wird, die Veranlassung zur Reise des Kardinals Kopp, des Fürstbischofs zu Krakau und des Erzbischofs Dr. v. Stablewski nach Rom sein.

Zu Rom wurde am 3. März der Jahrestag der Krönung (1878) des Papstes Leo XIII. gefeiert. In der Sixtinischen Kapelle fand — wie uns aus Rom berichtet wird — eine feierliche vom Kardinal Vanutelli geleitete Messe statt...

Auf Anordnung des Papstes wurde das 'Tebeum', welches Dienstag Nachmittag zur Feier des Jahrestages der Papstkrönung in der Peterskirche stattfinden sollte, wegen der Unglücksnachrichten aus Afrika auf den nächsten Sonntag verschoben.

Die italienischen Expeditionstruppen in Abessinien unter dem Oberbefehle des Generals Baratieri haben etwa acht Kilometer südöstlich von Adua, wie bereits gestern kurz gemeldet, eine schwere Niederlage erlitten und sich hinter Belesa zurückgezogen.

General Baratieri beschloß am 29. Februar Abends, die Stellungen der Schoaner am 1. März Morgens in drei Kolonnen anzugreifen. Die Kolonne Albertone befand sich beim Vormarsch auf Abba Garima bald im Gelechte mit der ganzen schoanischen Armee.

Die Kolonne konnte sich gegenüber den überlegenen feindlichen Streitkräften nicht lange halten und mußte die Brigade Arimondi heranziehen, welche aus dem Zentrum herangerufen wurde, um den Rückzug der Kolonne Albertone zu decken.

General Baratieri beschloß am 29. Februar Abends, die Stellungen der Schoaner am 1. März Morgens in drei Kolonnen anzugreifen. Die Kolonne Albertone befand sich beim Vormarsch auf Abba Garima bald im Gelechte mit der ganzen schoanischen Armee.

Die Kolonne konnte sich gegenüber den überlegenen feindlichen Streitkräften nicht lange halten und mußte die Brigade Arimondi heranziehen, welche aus dem Zentrum herangerufen wurde, um den Rückzug der Kolonne Albertone zu decken.

General Baratieri beschloß am 29. Februar Abends, die Stellungen der Schoaner am 1. März Morgens in drei Kolonnen anzugreifen. Die Kolonne Albertone befand sich beim Vormarsch auf Abba Garima bald im Gelechte mit der ganzen schoanischen Armee.

Die Kolonne konnte sich gegenüber den überlegenen feindlichen Streitkräften nicht lange halten und mußte die Brigade Arimondi heranziehen, welche aus dem Zentrum herangerufen wurde, um den Rückzug der Kolonne Albertone zu decken.

General Baratieri beschloß am 29. Februar Abends, die Stellungen der Schoaner am 1. März Morgens in drei Kolonnen anzugreifen. Die Kolonne Albertone befand sich beim Vormarsch auf Abba Garima bald im Gelechte mit der ganzen schoanischen Armee.

Die Kolonne konnte sich gegenüber den überlegenen feindlichen Streitkräften nicht lange halten und mußte die Brigade Arimondi heranziehen, welche aus dem Zentrum herangerufen wurde, um den Rückzug der Kolonne Albertone zu decken.

General Baratieri beschloß am 29. Februar Abends, die Stellungen der Schoaner am 1. März Morgens in drei Kolonnen anzugreifen. Die Kolonne Albertone befand sich beim Vormarsch auf Abba Garima bald im Gelechte mit der ganzen schoanischen Armee.

Die Kolonne konnte sich gegenüber den überlegenen feindlichen Streitkräften nicht lange halten und mußte die Brigade Arimondi heranziehen, welche aus dem Zentrum herangerufen wurde, um den Rückzug der Kolonne Albertone zu decken.

General Baratieri beschloß am 29. Februar Abends, die Stellungen der Schoaner am 1. März Morgens in drei Kolonnen anzugreifen. Die Kolonne Albertone befand sich beim Vormarsch auf Abba Garima bald im Gelechte mit der ganzen schoanischen Armee.

Familien-Anzeigen.

4639) Meine Verlobung mit Fräulein Frieda Gerson...

4553) Als Verlobte empfehle ich: Hedwig Schwentekowske...

Hôtel Bremer Hof Besitzer: H Schumer BERLIN NW.

Albrecht-Str. 6 in nächster Nähe des Bahnhofs...

Lieferanten von hölzernen Getreide- und Kartoffelsäcken...

Wilddiebereien sind in letzter Zeit mehrfach im Graudenz...

Normalbahnschienen gebraucht, aber gut erhalten...

3403) Best. Süß-Mahm-Zafel-Butter 9 Pfd. für 9 Mk....

Dossnack: Blut, Leber, Knoblau, Pom. Wurst 5,00 Mk.

Für Bienenzüchter halbe stets auf Lager 4615 Rähmdrehholz...

W. Kummer. Holzhandlung, Dampfhege- und Hobelwerk...

„Reuss“ Reform Schnell-Dämpfer der beste und billigste...

Hodam & Ressler Danzig, [9280] Maschinen-Fabrik.

Tapeten kauft man am billigsten bei 136 E. Dessonneck.

Advertisement for Graudenz featuring a steamship and text: Die ergebene Mitteilung, daß die Dampfer u. Schleppfähne...

Advertisement for Maschinenfabrik H. Kriesel, Dirschau, featuring an image of a machine and text: empf. billigt neue geblüht geschützte...

Advertisement for Havanna cigars featuring a large illustration of a man's face and text: 1000 Stück HAVANNA...

30 Rippwagen für 600 mm Spur 20 500

Kaffee-Gebrannt. Wir empfehlen zum Verkauf: 9 1/2 Pfd. Santos...

Weberei Westfälisch. Hausm.-Lein. Best. franco. Postfr. nur vorzähl. bewährt. Qual.

Zu kaufen gesucht. 4634) Marmor-Eisplatte rund, 96/98 cm im Durchmesser...

Speisefartoffeln (Magnum bonum u. Daber) zu kaufen. Off. nebst äußerster Preisangabe und Probe erbittet...

Malzkeime sowie Abfall- und Halbkorngerste (bessere vorzügliches Futter für Säbner u. Tauben) hat abzugeben...

Leberwurst heute frisch [B. Krzywinski.]

Saat-Kartoffeln 500 Ztr. Weltwunder (Wonder of the world) liefert auf Sandboden...

frühe Rosen hat zu verkaufen [4642] Boeslershöhe bei Graudenz

Dr. Schrader's Militär-Vorb.-Anstalt Görlitz zum Abitur, Führ., Prim.- und Einj.-Examen...

Verloren, Gefunden. 4575) Eine goldene Damen-Uhr (Nr. 248384) auf dem Wege...

Banfdarlehen 4-4 1/2% zur höchst. Reichs-Grenze, auf städt. u. id. Grundst....

Gesucht 15000 Mark hinter ca. Markt 40000 Landbesitz auf ein Rittergut in Westpreußen...

3000 Mark gesucht auf einen ländlichen Besitz hinter Bankgeldern innerh. der Feuerzute. Meldung. Briefl. mit Aufsch. Nr. 3357 an die Expedition...

Suche einen Associé mit 30-45000 Mk. zur Vergrößerung eines rentablen Geschäfts...

Verenig. Verein junger Kaufleute. Donnerstag Abends 9 Uhr Wiener Café (Lobwenbräu). Gäste willkommen.

Donnerstag 4559 Hotel Schwarzer Adler.

Heirathen. Für alt. Dame m. 5000 Mk. Barverm. u. jährl. 1200 Mk. Rente...

Wohnungen. 4592) In einer Provinzialstadt Westpr. ist ein Geschäftslokal mit Wohnung am Markt...

Briesen Westpr. Ein Laden nebst geräumiger Wohnung ist vom 1. April oder auch später zu vermieten.

Ein Laden nebst Wohnung in meinem Hause, worin sich seit mehreren Jahren ein Kurz- u. Weißwarengesch. befindet...

Bischofswerder a. Marktpl., neuerbaut. Hause, sind per 1. April zwei Keller ebenfalls per 1. Juni er.

Schneidemühl. 4583) Eine gut eingerichtete Bäckerei ist von sof. zu verm. A. Felsmann, Schneidemühl, Neue Bahnhofstr. 6.

Damen Pension. 3297) In Ostern finden 1-2 Schüler, die das Gymnasium in Marienwerder besuch. soll. gute Pension.

Danzig. Kinder u. junge Mädchen finden in unserer Pensionat von sogleich od. später liebevolle Aufnahme...

Thorn. 4555) Knaben od. Mädchen find. gute u. begiege Pension. Nachhilfe und Beaufsich. d. Schularb. da Lehrkraft im Hause. Beste Referenzen. Fr. Frieda Mylo, Gerechtheitsstr. 2, I.

Bromberg. Pensionäre finden bei sorgfält. Aufsicht der Schularbeit. liebevolle Aufnahme bei Frau Rentier Janz, Bromberg, Berlinerstr. 29. 13486

Verenig. Verein junger Kaufleute. Donnerstag Abends 9 Uhr Wiener Café (Lobwenbräu). Gäste willkommen.

Deffentl. Sitzung des westpr. Geschichtsvereins. Sonnabend, 7. März 1896, Abends 8 Uhr, in der Aula des Kgl. Gymnasiums z. Grauden z. Vortrag des Herrn Oberlehr. Dr. Strebl "Der Untergang der deutschen Ordensbesitzungen im heiligen Lande".

Vergnügungen. Tivoli. Edison's vollendeter Phonograph. Neben Musikstücke oder Lieber geungen von dieser Sprechmaschine per Stück 10 Pfg.

Wursteffen! Heute Donnerstag, 5. März cr., von Abends 6 Uhr ab: Blut- und Leber-Wurst 4651) sowie Anlich von Bockbier. Glowinski's Restaurant "Goldener Anker".

Danziger Stadt-Theater. Donnerstag. Komtesse Guderl. Lustspiel. Freitag. Abschieds-Benefiz für Moritz Wimmer. Die Reise um die Erde in 80 Tagen. Großes Ausstattungsstück.

Invaliditäts- und Alters-Versicherung. Vorschriftsmäßige Bücher zum Eintragen des Inhalts ausgestellt 13541

Quittungskarten u. Bescheinig. üb. Endzahlen in 1 Buch, in Halbleber gebunden, à Mk. 2,50 empfiehlt Gustav Röth's Buchdruckerei, Grauden z.

Arzt wird zum sofortigen Antritt für Stadt Roschin, Provinz Posen (Böhmitz), 20 Minuten von Posen, gesucht. Gehalt für Armenverpf. 300 Mk. jährlich. Auskunft ertheilt auch der bisherige Arzt Dr. Lippert, jetzt Verent. Verw. Magistat Roschin.

Hammerjäger gewünscht Wardogowo 3537) bei Ostrowitz. Die Güterverwaltung. Der Vormund eines hilflichen Mädchens im Alter von fünf Jahren sucht dasselbe an Kindesstatt zu vergeben. Gebl. Offerten brieflich mit Aufsch. Nr. 4567 durch den Geselligen erbeten.

Ein Mädchen ist geneigt, an edelthende kinderl. Herrschaften oder Sanowwerker ihr 1 1/2 J. altes Mädchen, welches gesund, hübsch u. kräftig ist, an Kindesstatt abzugeben, ohne jede gegenw. Vergütung. Off. unter 2549 an die Exped. diei. Zeitg.

Bischofswerder. Schöner Adol. marim hielt Du nicht Dein Wort! Gehit zur Lieschen hin u. holst Dir ein. Vorb? Den durch die Post zur Vertheilung gelangenden Exemplar der heutigen Nummer liegt ein Projekt über landwirthschaftliche Maschinen u. Geräthe von Rud. Sack, Leitzig, Plagwitz, General-Beirater für den Reg.-Bezirk Bromberg und die angrenzenden Kreise von Westpreußen Glogowski & Sohn in Inowrazlaw, bei. 13497.

Heute 3 Blätter.

Preussischer Landtag.

[Abgeordnetenhaus.] 93. Sitzung am 3. März.

Die zweite Beratung des Kultussetats wird beim Ausgabetitel „Ministergehalt“ fortgesetzt.

Abg. Wolczzyl (Zentr.) führt aus, das Volk in Oberschlesien wolle seine polnische Sprache behalten.

Abg. Dr. Friedberg (nl.) bemerkt u. a.: Das Ergebnis dieser mehrstägigen Debatte sei, daß das Zentrum aus allen Angriffspositionen geworfen sei.

Abg. Mottly (Pole) führt aus, die Littauer würden besser behandelt als die Polen, weil sie Protestanten seien.

Abg. Fehr. v. Eynatten (Zentr.) meint, der Kultusminister habe diesmal eine schärfere Tonart angeschlagen.

Abg. Danzenberg (Zentr.) führt aus, das Gesetz über die Verwaltung des Kirchenvermögens habe allerdings große Mängel.

Abg. Stücker (v. F.) bemerkt u. A.: Es giebt bei uns in Deutschland 1 1/2 Millionen sozialistische Stimmen.

Abg. Schröder (Pole): Der Minister hält alles Mögliche bei uns für staatsgefährlich und darum können wir ihm nie etwas recht machen.



Abg. Dr. Sattler (nl.): Die Polen erheben immer wieder unbegründete Ansprüche. Gerade die Polen sind doch Deutschland für die Hebung ihres Kulturzustandes zu großem Dank verpflichtet.

Abg. v. Gilgenheimb (Hospitalier der Konservativen) wendet sich gegen die Ausführungen des Abg. Wolczzyl und bemerkt, der großpolnischen Agitation in Schlesien müsse energisch entgegengetreten werden.

Darauf wird ein Antrag auf Schluß der Debatte angenommen, obwohl noch 18 Redner zum Wort gemeldet sind.

Der Titel „Ministergehalt“ wird bewilligt. Nächste Sitzung Mittwoch. (Fortsetzung der Beratung des Kultussetats.)

Die Eisenbahnen Deutschlands im Betriebsjahr 1894/95.

Von der im Reichs-Eisenbahn-Amt bearbeiteten Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, soweit sie der Reichsaufsicht unterstehen, also abgesehen von den sogenannten Kleinbahnen, ist folgende der Ergebnisse des Betriebsjahres 1894/95 umfassende Band im Verlage der königlichen Hofbuchhandlung von E. S. Mittler & Sohn in Berlin erschienen.

In einem zehnjährigen Zeitraum ist die Eigenthümlänge der deutschen Eisenbahnen von 36 538 auf 44 167 km, d. i. um 7629 km = 21 Proz. gewachsen; die Gesamtlänge hat jetzt eine Ausdehnung erreicht, die den Umfang des Erdäquators um 4097 km übersteigt.

Die gesammte Länge der vollspurigen (Eisen- und Nebengleise) betrug am Schlusse des Betriebsjahres 1894/95 79 495 km. Sie hat sich seit 1884/85 um 17 101 km = 27 v. H., seit dem Vorjahre um 1556 km = 2 v. H. vermehrt.

Bei einem Flächeninhalt von rund 540 484 qkm, einer Einwohnerzahl von 46,14 Millionen im Jahre 1884/85 und von 51,37 Millionen im Jahre 1894/95 entfielen im Deutschen Reich im Gesamtdurchschnitt: auf 100 qkm im Jahre 1894/95 8,16 km Eisenbahn, und auf 10 000 Einwohner im Jahre 1894/95 8,59 km Eisenbahn.

In Preußen kamen 7,61 Kilometer Eisenbahnen auf je 100 qkm Grundfläche und auf je 10 000 Einwohner 8,49 Kilometer Eisenbahn.

Die Gesamtzahl der Stationen des deutschen Eisenbahnnetzes ist auf 8235 gestiegen. Es entfallen heute 5,36 km Bahnlänge auf 1 Station, während vor 10 Jahren die durchschnittliche Entfernung der Stationen 6,06 km betrug.

Zur Bewältigung des Verkehrs standen den vollspurigen deutschen Eisenbahnen im Betriebsjahre 1894/95 15 839 Lokomotiven, 30 354 Personenwagen mit 68 736 Achsen und 322 219 Gepäck- und Güterwagen mit 655 974 Achsen zur Verfügung.

Die auf den vollspurigen Eisenbahnen beförderte Netto- oder Nutzlast, die sich aus dem Gewicht der Personen und nebst Handgepäck, des Gepäcks, der Hunde, des Viehs und der Güter aller Art zusammensetzt, ist in dem zehnjährigen Zeitraum von 17 398,81 auf 25 901,25 Millionen Tonnenkilometer, also um 48,9 pCt., die Tara- oder todtte Last, d. i. das Eigengewicht der Wagen, Lokomotiven und Tender (einschließlich einer mittleren Füllung von Wasser und Brennmaterial) von 45 186,78 auf 71 244,68 Millionen Tonnenkilometer, d. i. 57,7 v. H. gestiegen.

Was den Personenverkehr betrifft, so wurde im Jahre 1894/95 bei einer durchschnittlichen Betriebslänge von 43 310 km eine Einnahme von 392,20 Millionen Mark erzielt. Die reine Personenbeförderung, einschließlich Militär- und Sonderzüge, hat ein Mehr von 118,48 Millionen Mark d. i. 45,5 v. H., die Beförderung von Gepäck und Hunden ein solches von 2,54 Millionen Mark d. i. 27,8 v. H. aufzuweisen, während die Nebenerträge einen Zuwachs von 1,57 Millionen Mark erzielten.

Bei einer Bevölkerung von 51,37 Millionen im Jahre 1894/95 gegen 46,14 Millionen im Jahre 1884/85 entfallen auf jeden Einwohner im Jahre 1894/95 durchschnittlich 11 Eisenbahnfahrten gegen durchschnittlich nur 6 im Jahre 1884/85, dagegen ist die durchschnittlich zurückgelegte Wegelänge von 28 auf 24 km zurückgegangen, eine Erscheinung, in der die beträchtliche Zunahme des Stadt- und Vorortverkehrs zum Ausdruck kommt.

Aus der Provinz.

Graudenz, den 4. März.

Der Deutsche Verein für Knabenhandarbeit wird für das Jahr 1896 unter der Oberleitung des Direktors Dr. Göke in Leipzig die folgenden Kurse zur Ausbildung und Fortbildung von Lehrern abhalten.

Der Rittmeister a. D. Schlüter ist zum Geschäftsdirektor ernannt und demselben die Direktion des Littauischen Landgestüts zu Sudwallen übertragen worden.

Dem Garnison-Verwaltungs-Direktor a. D., Rechnungsrath Neumann zu Tilsit, bisher zu Danzig, ist der Kronen-Orden dritter Klasse, dem Chauffeur-Aufseher Rothert zu Culm und dem Statthalter Giese zu Rosenfelde im Kreise Greifenhagen das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Die Stelle des königlichen Rentmeisters bei der Kreis-kasse in Gumbinnen ist dem Rentmeister Fengefisch zu Oldendorf, Regierungsbezirk Kassel, verliehen worden.

Herrn E. Müller in Bromberg ist auf einen Milchapparat für Maisch- und Rühbottiche ein Reichspatent erteilt worden.

Aus der Culmer Stadtniederung, 3. März. Die Molkereigenossenschaft Gr. Lunau ist nunmehr gestiftet worden. Dem Vorstand gehören an die Herren: Stobbe, H. Lunau, J. Bartel, Gr. Lunau und Vogel Gogolin.

1. Entsee, 3. März. Die Polizei-Verwaltung hat der Molkerei-Genossenschaft den Bau-Konvensus zur Errichtung einer Dampfbäckerei erteilt. Der Betrieb soll schon am 1. Juli eröffnet werden.

Niesenburg, 3. März. Das hiesige Schöffengericht verhandelte heute u. a. gegen den Arbeiter Johann Sakrzewski, welcher bis zum Oktober 1895 in Kaltenhof als Unterschweizer gedient hatte.

Schwach, 3. März. Der hiesige Kreisbauinspektor Koppen ist zum 1. April an die Regierung in Köslin versetzt.

König, 3. März. Vor dem Schwurgericht hatte sich heute der Gastwirth Albert Will aus Niesewanz wegen wissentlichen Meineides zu verantworten.

Schloppe, 2. März. In der Generalversammlung des Verschönerungs-Vereins wurden 4 Mitglieder neu aufgenommen, so daß der Verein jetzt 54 Mitglieder zählt.

Joppot, 3. März. Der Gemeindevertretung lag gestern auch der Antrag der Badedirektion auf Abänderung des Beschlusses betr. die Ausgabe von Abonnements-Karten zu den Konzerten im Kurgarten vor.

Joppot, 1. März. Der geplante Kolonial-Verein ist heute gegründet worden. Erster Vorsitzender des Vereins ist Herr Oberstleutnant Buxrud, zweiter Vorsitzender Herr Kapitän Gromsch.

Liegenhof, 2. März. Die Stadtverordneten haben beschlossen für das nächste Rechnungsjahr zur Deckung der städtischen Bedürfnisse 200 Prozent zur Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer und 280 Prozent zur Staats-Einkommensteuer als Kommunalsteuer zu erheben.

Königsberg, 2. März. Vor dem Schwurgericht, welches heute zusammentrat, hatten sich der Losmannssohn Georg Julius und der Arbeiter Karl Lehmann aus Alt Heidlanten wegen vorläufiger Brandstiftung zu verantworten.

Nordenburg, 2. März. Vor einiger Zeit hat sich auf Anregung des hiesigen Kaufmanns Herrn Schweighöfer ein Komitee gebildet, das die Bildung einer freiwilligen Feuerwehre erstrebt.

Aus Littauen, 2. März. In Betreff der berichteten Hinzuerziehung von Beitragsmarken zur Invaliditäts- und Altersversicherung hat der Vorstand der Ostpreussischen Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalt eine Verfügung erlassen, in der bestimmt wird, daß auch sämtliche Ehefrauen der Insulten und Deputanten, welche kontraktlich zur Ortsarbeit verpflichtet sind und solche mindestens 12 Wochen hindurch im Jahre leisten, wobei auch die nur begonnene Woche für voll zu rechnen ist, Versicherungspflichtig sind.

C. Wiechmann, Dom. Rehden Wehrpr.



C. Wiechmann, Dom. Rehden Wehrpr.

Drainröhrenpresse zum Handbetrieb, sowie 16 Tausend Biegelbretter

Ein Posten Roggenmaschinenstroh

Gummiwaren

Wachholderbeeren

Korbweiden

Kanarienvogelzucht

Bienenstand

Flinte

Chilifaltpeter

Sämereien

Zur Saat

Roßklee, Spätklee, Weißklee, Grünklee, Thymothenn

H. Siegner, Kuhn von Kassel

Bestehorn's Heberfluh-Hafer

Sämereien sowie Futterartikel

Viktoria-Erbisen

weisse, frühe Erbsen

Runkelrübensamen

Alle Sorten Runkelrübensamen

Keller's Niesengeb. gelb. Alee

Weißklee

Später Nothklee

Früher Nothklee

Zur Saat offerirt: 95er Seradella

94er Seradella

Erbisen

Viehverkäufe

Dom. Konau bei Marwalde

1. braune irische Stute

2. Goldfuchsstute

3. Rappstute

4. braune Stute

2 flotte vornehme Reitpferde

2 kräftige Pferde

7 ternfette junge Stiere

1 Bullen

Eine schwere hochtragende Kuh

46 mag. starkknoch. ostpreuss. Stiere

Eine schwere hochtragende Kuh

4 zweijährige fette Bullen

Speisefartoffeln

Bullkalb



Simmenthaler und Oldenburger Zucht-Bullen-Verkauf

Gebrüder Wulff, Seefermünde

60 bis 70 Läufer-schweine

Ziehhölle

Windhund

Fette Putzhähne

Stamm 95er Perlhühner

Stamm 95er hell. Bronceputen

Kühe

hochtragende Stärken

Grundstücks- und Geschäfts-Verkäufe

1 massives Gasthaus

Restauration

Restaurants-Grundstück

Zigarren-Gesch.-Verkauf

Ein Väderei-Grundstück

Victoria-Hôtel Thorn

Schuhwaaren-Geschäft

Haus

Grundstück

Ein Grundstück

Parzellierung

Wer übernimmt die Parzellierung eines 3 1/2 Huf. großen Grundstücks?

Das An siedelungsbureau

Mein Grundstück

Donnerstag, den 12. und Freitag, den 13. März d. J.

Das An siedelungsbureau

Mein Grundstück

Ein Gut

Rentengüter

Die Gemeindegemeinde

Die Gemeindegemeinde

Die Gemeindegemeinde

Die Gemeindegemeinde

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle

Wassermühle